

Rita Beck übernimmt Mandate im Aufsichtsrat der Volkswagen AG und CARIAD SE

- **Stellvertretende Audi Betriebsratsvorsitzende Rita Beck in Aufsichtsrat von Volkswagen und CARIAD berufen**
- **Beck: „Jetzt gilt es, Synergien richtig zu nutzen, aber die Eigenständigkeit nicht zu verlieren“**

Ingolstadt, 17. Januar 2024 – Rita Beck, die Stellvertretende Betriebsratsvorsitzende bei Audi in Ingolstadt, wurde in den Aufsichtsrat der Volkswagen AG und der CARIAD SE berufen. Sie folgt damit auf Peter Mosch, der seine Mandate Ende Dezember 2023 niedergelegt hatte.

Bereits seit 1988 engagiert sich Rita Beck in der Arbeitnehmervertretung bei Audi. Die gelernte Werkzeugmacherin ist Mitglied im Betriebsrat Ingolstadt, im Betriebsausschuss, im Gesamtbetriebsrat und im Wirtschaftsausschuss. Seit 2016 ist sie außerdem im Aufsichtsrat der AUDI AG. Neben ihren beruflichen Verpflichtungen ist Rita Beck Mitglied der Delegiertenversammlung der IG Metall sowie des Ortsvorstands und der Tarifkommission.

Aufgrund ihrer vielfältigen, jahrzehntelangen Tätigkeiten in verschiedenen Gremien der betrieblichen und gewerkschaftlichen Mitbestimmung verfügt Rita Beck über vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Automobilindustrie und Tarifpolitik. Mit ihren beiden neuen Aufsichtsratsmandaten übernimmt sie nun die wichtige Aufgabe, die Interessen der Belegschaft im Kontrollgremium des Mutterkonzerns Volkswagen und der Schwestergesellschaft CARIAD zu vertreten.

Vor dem Hintergrund des aktuellen Umbruchs der Automobilindustrie zwischen Digitalisierung, Transformation und Elektrifizierung sieht sie große Herausforderungen auf den Konzern zukommen. „Jetzt gilt es, Synergien richtig zu nutzen, aber gleichzeitig die Eigenständigkeit der einzelnen Marken nicht zu verlieren. Nur so sind wir für die Zukunft gut gerüstet“, so Beck. Mit Blick auf den angekündigten Sparkurs sowohl bei Volkswagen als auch bei CARIAD betont sie: „Die Sparmaßnahmen dürfen nicht auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen werden!“

Hintergrund: Volkswagen Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Volkswagen AG setzt sich nach den gesetzlichen Bestimmungen aus zehn Vertreter_innen der Anteilseigner_innen und zehn Vertreter_innen der Arbeitnehmer_innen zusammen. Der Aufsichtsrat überwacht, kontrolliert und berät den Vorstand bei der Geschäftsführung. Er ist für die Bestellung und Abberufung der Vorstandsmitglieder zuständig. Er prüft zudem den Jahres- und Konzernabschluss des Volkswagen Konzerns und der Volkswagen AG.

Hintergrund: CARIAD Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der CARIAD SE besteht aus sechs Vertreter_innen der Anteilseigner_innen und sechs Vertreter_innen der Arbeitnehmer_innen. Neben Rita Beck setzen sich der CARIAD Betriebsratsvorsitzende Dr. Stefan Henze, sein Stellvertreter Gerhard Retzer sowie Gerardo Scarpino (Geschäftsführer des Volkswagen Konzernbetriebsrats) und Carsten Schuhmacher (Betriebsratsvorsitzender Porsche Weissach) im Aufsichtsrat für die Interessen der Belegschaft ein. Die gewerkschaftliche Vertretung auf der Seite der Arbeitnehmer_innen übernimmt Conny Schönhardt (Unternehmensbeauftragte der IG Metall für den Volkswagen-Konzern).

Kommunikation Betriebsrat

Ralf Mattes

Pressesprecher

Telefon: +49 841 89-45589

E-Mail: ralf.mattes@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
